

Verfahren und Werkzeugauslegung bei Faserverbunden

Komprimierter Überblick über unterschiedliche Verarbeitungsverfahren

Für die Herstellung von Bauteilen aus Faserverbunden eignen sich grundsätzlich unterschiedliche Techniken und Produktionsverfahren. Es gilt, das für die jeweilige Anwendung bestmögliche Verfahren zu wählen. Teilweise wird es sich lohnen, von heute eingesetzten Verarbeitungsverfahren auf andere umzusteigen. Für solche Entscheidungen muss das grundlegende Know-How über die entsprechenden Möglichkeiten und Vor- und Nachteile bekannt sein.

Ihr Nutzen

- Sie erwerben das grundlegende Know-How über die unterschiedlichen Verarbeitungsverfahren der Faserverbunde.
- Sie sind in der Lage zu bewerten, welches Verarbeitungsverfahren für welches Produkt Sinn macht.
- Sie erkennen die unterschiedlichen Vor-/Nachteile der einzelnen Verarbeitungsverfahren in Hinsicht auf:
 - Bauteilqualität
 - mögliche physikalisch-mechanische Eigenschaften der Bauteile
 - mögliche Oberflächenqualität

Zielgruppe

- Dieses Seminar richtet sich an Techniker, Ingenieure und Meister, aber auch kaufmännische Mitarbeiter aus dem Bereich der Duroplast verarbeitenden Industrie.
- Facharbeiter in kleinen und mittleren Unternehmen der Verarbeitung von Faserverbundkunststoffen / Composites.
- Dieses Seminar richtet sich weiterhin an Quereinsteiger, die sich für die Thematik Faserverbunde interessieren.

Ort und Termin

- Frankfurt am Main
06.02.2012
9.00 Uhr bis 17.00 Uhr
(Seminarnummer: 2002120206)

Ihre Investition

je Seminar und Teilnehmer
EUR 495,- zzgl. MwSt. für AVK-Mitglieder
Endpreis inkl. 19% MwSt. EUR 589,05

EUR 645,- zzgl. MwSt. für Nichtmitglieder
Endpreis inkl. 19% MwSt. EUR 767,55

Im Preis sind Erfrischungsgetränke, Mittagessen und umfangreiche Teilnehmerunterlagen enthalten.

Inhalt

Grundlagen, Vor- und Nachteile, Möglichkeiten der Produktionsverfahren

- Handlaminieren
- Faserspritzen
- RTM-Verfahren (Resin Transfer Moulding)
 - RIM = Resin Injektion Moulding
 - VARI = Vacuum Assisted Resin Infusion
- Pressen
- SMC-Verfahren (Sheet Moulding Compound)
- BMC-Verfahren (Bulk Moulding Compound)

Darstellung der zu berücksichtigenden Punkte bei der Auswahl von Werkzeugmaterial aus

- CFK
- GFK
- Aluminium
 - Gussmaterial
 - Blockmaterial
- Grauguss
- Stahl

Referent

Dr. Ing. (Kunststofftechnik) Lars Peters ist Dipl.-Ing. für Nichtmetallisch-Anorganische Werkstoffwissenschaften. Er war von 02/04 – 12/06 Projektkoordinator für das Sprinter Superhochdach und James Cook Hochdach. Seit 01/2007 ist er Inhaber des Ingenieurbüros Polymer-Consulting Dr. Peters.

AVK – SEMINARE

Anmeldung

per Fax: +49 (0) 69 – 27 10 77 – 10

per Mail: info@avk-tv.de

Info-Telefon: +49 (0) 69 – 27 10 77 - 0

Ja, ich möchte teilnehmen:

Seminartermin und -titel: _____

oder Seminarnummer: _____

(s. unter Orte und Termine)

Wir sind AVK-Mitglied.

Die AVK-Geschäftsbedingungen erkenne ich an. _____

Datum, Unterschrift

Titel, Name, Vorname

Firma / Institution

Abteilung / Funktion

Straße / Postfach

PLZ, Ort

Telefon, Telefax

E-Mail